

## ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Aufnahme des Master-Programms ist der Abschluss eines mindestens sechs Semester umfassenden einschlägigen Bachelor-Studiums im Umfang von 180 Leistungspunkten (LP), einer Abschlussnote 2,5 oder besser und mit dem Nachweis von:

1. Förderpädagogik mit einem Grundlegungsfach (Deutsch oder Mathematik)
2. Schwerpunktfach (Deutsch, Englisch oder Mathematik)
3. 6 LP in schulpraktischen Studien:  
3 LP im Vorbereiteten Schulpraktikum und 3 LP im Berufsorientierenden Praktikum,
4. 6 LP in interdisziplinären bildungswissenschaftlichen Grundlagen einschließlich eines Blockpraktikums,
5. 3 LP in „Sprecherziehung“.

Studienrichtungen aus dem Bachelor-Studiengang der Universität Erfurt dienen als Grundlage für eine Gleichwertigkeitsprüfung von Bewerbern aus anderen Studiengängen. Die Entscheidung über die Gleichwertigkeit der Zugangsvoraussetzungen trifft der Prüfungsausschuss.

## BEWERBUNG

Informationen über Bewerbungsfristen und Bewerbungsmodalitäten, Zulassung, Einschreibung unter:

[www.uni-erfurt.de/bewerbung](http://www.uni-erfurt.de/bewerbung).

Bewerbungen nimmt die Universität Erfurt | Dezernat 1: Studium und Lehre | Nordhäuser Straße 63 | 99089 Erfurt vom 01.04. bis 15.07. entgegen.

## WEITERE INFORMATIONEN

[www.uni-erfurt.de/ese](http://www.uni-erfurt.de/ese)

[sulwww.uni-erfurt.de/pruefungsangelegenheiten](http://sulwww.uni-erfurt.de/pruefungsangelegenheiten)

[www.uni-erfurt.de/masterinfotag](http://www.uni-erfurt.de/masterinfotag)

[www.facebook.com/UniErfurt](http://www.facebook.com/UniErfurt)



UNIVERSITÄT ERFURT  
Nordhäuser Straße 63  
99089 Erfurt  
[www.uni-erfurt.de](http://www.uni-erfurt.de)



STUDIENFACHBERATUNG  
Erfurt School of Education  
Master of Education Förderpädagogik  
[ese@uni-erfurt.de](mailto:ese@uni-erfurt.de)  
TEL +49 (0) 361 | 737-1750

**Master of Education  
Förderpädagogik**

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

## GEGENSTAND DES STUDIUMS

Mit dem Abschluss des Studiengangs Master of Education Förderpädagogik erwerben Sie eine anwendungsorientierte, wissenschaftliche Berufsqualifikation für die professionelle Gestaltung und Organisation von inklusiven Lehr- und Lernprozessen.

Auf der Grundlage eines entsprechenden Bachelor-Abschlusses werden Sie auf das *Unterrichten in zwei Unterrichtsfächern* (ein Grundschulfach und ein Fach der Sekundarstufe I) und die *Förderung von Kindern und Jugendlichen entsprechend ihren individuellen Lebensausgangslagen und spezifischen Förderbedürfnissen* vorbereitet. Darüber hinaus machen Sie sich mit den Möglichkeiten inklusiver Schulentwicklung vertraut und erwerben Kompetenzen in Beratung und Moderation von Veränderungsprozessen.

## BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Absolventen des Master-of-Education-Programms Förderpädagogik können sich für den Staatlichen Vorbereitungsdienst im Lehramtstyp 6 – Sonderpädagogische Lehrämter (siehe Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 06. Mai 1994 i. d. F. vom 10.10.2013 zum Lehramtstyp 6) bewerben. In Thüringen können Sie nach Absolvierung des 2. Staatsexamens an Förderzentren und allen Schulen mit Ausnahme der gymnasialen Oberstufe im gemeinsamen Unterricht arbeiten.

## AUFBAU DES STUDIUMS/PRAKTIKA

Das Studium im Umfang von 120 Leistungspunkten (LP) gliedert sich inhaltlich in die folgenden Bereiche:

- **Bildungswissenschaftlicher Bereich (24 LP):**
  - 6 LP in Diagnostizieren, Beurteilen und Beraten (inkl. 3 LP in schulpraktischen Studien),
  - 6 LP in Erziehung, Klassenführung und Konfliktbewältigung,



**STUDIENBEGINN**  
Wintersemester

**REGELSTUDIENZEIT**  
4 Semester

**STUDIENABSCHLUSS**  
Master of Education Förderpädagogik (MEd Fö)

**STUDIENFORM**  
Voll- oder Teilzeit

- 6 LP in Psychologie des Lernens und der Entwicklung,
- 6 LP in Bildungssystem, Schulentwicklung und Professionalisierung im Lehrerberuf,
- **Fachdidaktischer Bereich (27 LP):**
  - 9 LP in Fachdidaktik in dem gewählten Grundschulfach (inkl. 3 LP fachdidaktisches Schulpraktikum),
  - 18 LP in Fachdidaktik in dem gewählten Unterrichtsfach für die Sekundarstufe I (inkl. 6 LP fachdidaktisches Schulpraktikum),
- **Sonderpädagogischer Bereich (69 LP, davon 6 LP Blockpraktika in den gewählten sonderpädagogischen Fachrichtungen und 18 LP Master-Arbeit):**

*Förder- und inklusionspädagogische Grundlagen:*

- Förderung im Bereich Sprache und Kommunikation,
- Allgemeine Sonderpädagogik/Inklusionspädagogik/Beratung,
- Sonderpädagogische Psychologie und Diagnostik,
- Soziologische Erklärungs- und sozialpädagogische Handlungsansätze,

*Zwei Sonderpädagogische Fachrichtungen:*

- Förderschwerpunkt geistige Entwicklung,
- Förderschwerpunkt Lernen,
- Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung.

## SPRACHANFORDERUNGEN

Ist das Schwerpunktfach eine Fremdsprache, sind in dieser Sprache Kenntnisse der Stufe C1 bis zum Ende des Master-Studiums nachzuweisen.